

Gedrillte Kinder - ein neuer Trend?

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 20. April 2012 09:37

ich denke das liegt 1. daran wo die schule liegt.

bei uns würde das nicht passieren.

ich muss allerdings gestehen, dass ich (ok mein kleiner ist erst 10 monate und meine kurze noch gar nicht da) wahrscheinlich auch so ein paar sachen anbieten würde, wenn es meine kinder wollen.

ich hab früher auch unbedingt mit meiner mama schule spielen wollen und da hab ich dann auch so manches vorschulheft "abgearbeitet", aber aus spaß.

als kind wollte ich das.. ich hab mich auf die schule total gefreut. wollte dass meine bilder, die ich gemalt habe, im letzten jahr vor der schule benotet wurden usw..

wenn kinder einen natürlichen wissensdrang entwickeln finde ich es völlig legitim den auch zu "stillen".. nur "drillen" ist m.e. etwas ganz anderes.

ich werde mich sicherlich nicht vor der schule mit meinen kindern explizit hinsetzen und unterrichtsstoff lernen.

aber wenn ich z.b. merke, dass mein kind spaß an mathe hat dann werde ich wohl auch das eine doer andere wittmann buch kaufen.. da gibts nämlich ganz tolle bücher die man VOR der schule bearbeiten kann (frühförderung),

Ig